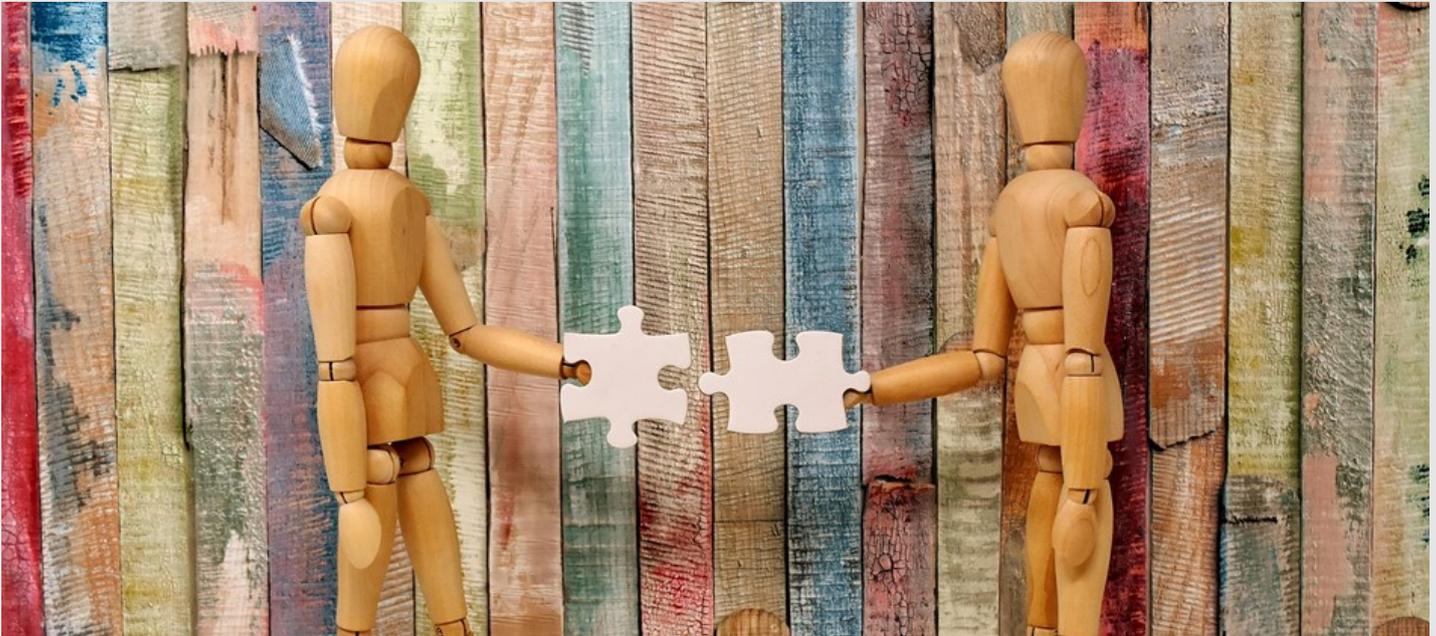


# NEWSLETTER

## FÜR KOOPERATIONSPARTNER\*INNEN



### PHILIPP BLÜMLE EINRICHTUNGSLEITUNG FÜR

# PRO. HILFE DURCH ARBEIT

# STADTTEILCAFÉ - TREFFPUNKT AM HASENBERGL

### Passt es oder passt es nicht?

Das ist wohl die Gretchenfrage bei jeder Besetzung einer Arbeitsstelle. Bei der Vielzahl an Tätigkeitsfeldern und Möglichkeiten bei Pro. Hilfe durch Arbeit genau die Einsatzstellen zu finden, die sich für die Bewerber\*innen am besten eignen – gar nicht so leicht!

Damit eine Arbeitsgelegenheit für alle bestmöglich gelingt, stellt Pro. Hilfe durch Arbeit das Matching, also den gegenseitigen Abgleich von Eigenschaften und Anforderungen sowie eine hohe Passgenauigkeit zwischen Teilnehmer\*innen und Tätigkeitsprofil ins Zentrum der Stellenbesetzung.

Um die Erfüllung der Anforderungen sowohl des Beschäftigungsplatzes als auch der Bewerber\*innen zu gewährleisten, übernimmt das Zuweisungsmanagement (Sozialpädagogische Fachkraft) die Aufgabe, die gegenseitigen Erwartungen und Ansprüche von Einsatzstelle und Bewerber\*innen abzugleichen und herauszufiltern, wo viele Ähnlichkeiten und eine hohe Übereinstimmung vorhanden sind.

Das Zuweisungsmanagement verfügt einerseits über umfassende Kenntnisse und Informationen über die Einsatzstellen und andererseits über die Fähigkeit, in kurzer Zeit die Ressourcen, Potenziale, Interessen, Kenntnisse aber auch Vermittlungshemmnisse der Bewerber\*innen differenziert abzuklären.

Wie die Rolle der Zuweisungsmanagerin Andrea Bauernfeind genau aussieht und welche Aufgaben und Schritte von der Zuweisung bis zur möglichen Einstellung ablaufen, beschreibt der folgende Artikel.

*Philipp Blümle*



## ZENTRALISIERT, FLEXIBEL, PASSGENAU -

### DER EINSTIEG IN DIE BESCHÄFTIGUNG

Mit der Fusion von Pro. Hilfe durch Arbeit und Junge Arbeit Neuperlach im Januar 2022 ging eine Umstrukturierung des Ablaufs der Aufnahme der Bewerber\*innen für die Arbeitsgelegenheit einher: Die Aufnahme der Bewerber\*innen ist nicht mehr unter den einzelnen pädagogischen Fachkräften aufgeteilt, sondern erfolgt zentral über das Zuweisungsmanagement.



Andrea Bauernfeind  
Zuweisungsmanagement  
bei Pro. Hilfe durch Arbeit

Die Zentralisierung des Aufnahmeverfahrens erhöht die Chance zur Aufnahme einer Beschäftigung: Freie Stellen, Einsatzstellen und Tätigkeiten sind bekannt. Infolgedessen kann eine individuelle, bedarfsorientierte und flexible Beratung der Bewerber\*innen stattfinden. Ziel ist das möglichst passgenaue Zusammenbringen von Bewerber\*innen, Tätigkeit und Einsatzstelle, so dass Abbrüche verhindert werden und eine zufriedenstellende und effektive Zusammenarbeit sowohl für die Beschäftigten als auch für die Einsatzstelle gelingt.

#### Der erste Kontakt

Alle durch das Jobcenter zugewiesenen Personen werden vom Zuweisungsmanagement zu einem persönlichen Gespräch eingeladen.

In einem ausführlichen Erstgespräch werden grundsätzliche Eingangsvoraussetzungen geprüft, Ressourcen und Interessen, sowie Vermittlungshemmnisse im sozialen, persönlichen und gesundheitlichen Bereich erfasst. Nach der Vorstellung möglicher Tätigkeiten und Einsatzstellen, persönlichen Chancen und Abläufe bei Pro. Hilfe durch Arbeit, erfolgt ein gemeinsamer Abgleich, ob ein Einsatz im gewünschten Tätigkeitsbereich möglich ist.

Darauf aufbauend, werden der Kontakt zu einer passenden Einsatzstelle auf den Weg gebracht und die Bewerber\*innen an die zuständige pädagogische Fachkraft übergeleitet, die den weiteren Bewerbungsprozess und die anschließende Arbeitsgelegenheit begleitet.

#### Vielfältige Einsatzmöglichkeiten für die Beschäftigten

Bei der Auswahl der möglichen Einsatzstelle kann Pro. Hilfe durch Arbeit zum einen auf dezentrale Kooperationspartner\*innen - soziale oder gemeinnützige Betriebe im Stadtgebiet München bzw. bei der Diakonie Hasenberg e.V. - zurückgreifen. Die Vermittlung zu dezentralen Kooperationspartner\*innen stellt oft höhere Anforderungen an die Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit der Bewerber\*innen, da es sich dabei um Betriebe handelt, in denen die Beschäftigten unter arbeitsmarktnahen Bedingungen unterstützen.

Zum anderen kann für Bewerber\*innen mit erhöhtem Anleitung- und Beratungsbedarf, sowie reduzierter Arbeitsfähigkeit, eine Vermittlung in die Eigenbetriebe von Pro. Hilfe durch Arbeit sinnvoll sein. Im *Bistro des Alten- und Servicezentrums Hasenberg* werden hauswirtschaftliche und gastronomische Tätigkeiten angeboten. Im *Tauschbuchladen Bücherkiste* im Hasenberg finden Menschen mit Interesse für die Tätigkeitsbereiche Kundenberatung und Gestaltung des Warenangebotes einen Einsatz. Nach Erprobung der Leistungsfähigkeit und der gesundheitlichen und persönlichen Stabilität im Eigenbetrieb ist ein späterer Wechsel in eine dezentrale Einsatzstelle denkbar. Auch in diesem Fall unterstützt das Zuweisungsmanagement bei der Einsatzplanung.

#### Weitere Aufgaben des Zuweisungsmanagements

Das Zuweisungsmanagement kommuniziert während des Aufnahmeverfahrens mit der zuständigen Integrationsfachkraft im Jobcenter zum aktuellen Stand, hält Rücksprache bei Veränderungen oder informiert bei Ablehnung der Bewerber\*innen.

Das Zuweisungsmanagement fungiert als feste Ansprechperson für die zuweisenden Integrationsfachkräfte im Jobcenter, an die sie sich bei Fragen rund um die Arbeitsgelegenheiten bei Pro. Hilfe durch Arbeit wenden können.



#### AKTUELLES

#### DIE ÄRA „JANs BISTRO“ GEHT ZU ENDE - NEUERÖFFNUNG IM ASZ HASENBERGL

JANs Bistro (ehem. coffee & work) war seit 2010 in Ramersdorf zu Hause. An fünf Tagen die Woche stand JANs Bistro im Viertel für einen preiswerten und leckeren Mittagstisch. Zusätzlich organisierte JANs Bistro den Pausenverkauf und das Projekt Pausenglück an zwei naheliegenden Schulen.

Zum Jahreswechsel wurde der bisherige Standort aufgegeben und JANs Bistro im neuen Alten- und Servicezentrum der Diakonie Hasenberg unter dem neuen Namen **Bistro im ASZ** eröffnet. Damit beschreitet die Diakonie Hasenberg Neuland, in dem zwei Einrichtungen in Kooperation den Mittagstisch und die Cafeteria eines ASZ betreiben, und ermöglicht einen sozialen Doppelleffekt: Perspektiven und Soziale Beschäftigungsmöglichkeiten für Langzeitarbeitslose - vereint mit Begegnung, Austausch und einem zielgruppengerechten Gastronomieangebot.

Ansonsten ist das bewährte Konzept dasselbe: Fachlich angeleitet und sozialpädagogisch begleitet, wird von den Beschäftigten von Pro. Hilfe durch Arbeit ein täglich abwechslungsreiches und frisches Mittagsgeschicht angeboten.

Externen Gästen steht die Möglichkeit der Bestellung des Mittagsgeschichtes und unserer Take-Away Angebote zur Verfügung. Ab 13.00 Uhr begrüßen wir Sie in der Cafeteria bei frischem, hausgebackenen Kuchen in gemütlicher Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Sie!

#### Bistro im ASZ

Stanigplatz 8a, 80933 München

Mobil: 0176 18 55 02 11

#### FÜR SIE ERREICHBAR

##### Pro. Hilfe durch Arbeit

✉ pro@diakonie-hasenberg.de

☎ 089 452 235 630

##### Stadtteilcafé - Treffpunkt am Hasenberg

✉ cafe@diakonie-hasenberg.de

☎ 089 452 235 650

Träger: Diakonie Hasenberg e.V., Stanigplatz 10, 80933 München, www.diakonie-hasenberg.de